

„Plötzing“ – Heimat bauen im Münchner Norden

– Vom freien Feld zur digitalen Karte
Städt. Adolf-Weber-Gymnasium, Q 12, Geographie, P-Seminar Stadtplanung
in Kooperation mit esri Deutschland

Projektidee

München wächst – mit jungen Ideen! Worin sehen wir die Zukunft des Wohnens? Wie können wir „Heimat“ in einem neuen Stadtteil für 10.000 Einwohner schaffen?

Unseren fiktiven Stadtteil Plötzing planen wir auf einer Freifläche im Münchner Norden: grün, einzigartig, nachhaltig und für Jung & Alt.



Unter dem Leitmotiv „Identität und Heimat schaffen“ entsteht der fiktive Stadtteil Plötzing mit guter Infrastruktur und Nahversorgung. Im modernen Stadtteil integrieren wir bayrische Elemente, wie die Brezel und die Lederhose. Plötzing ist durch die U-Bahn an das Münchner Zentrum angebunden. In Plötzing selbst sind nur Hybridautos erlaubt und eine elektrische Hochbahn fährt rund ums Viertel. Die alternative Energieversorgung wird durch Solaranlagen auf den Hausdächern gewährleistet. An regnerischen Tagen erzeugen kleine Turbinen in Regenrinnen Strom. Zusätzliche Energie erzeugen wir durch begeh- und befahrbare Druckplatten im Boden.

Die geringe Baudichte, ein hoher Anteil an Einfamilienhäusern und der überwiegende Verzicht auf Hochhäuser schaffen ein angenehmes Klima im Bezirk. Jedes Haus wird einzigartig sein, denn jeder Mensch will sein „Ich“ im Haus wiedererkennen und es dort ausleben können.



Work in progress...



Ein Denkmal als Identitätsstifter?



Hausentwürfe